

# Damenabteilung besteht seit 40 Jahre

## Schützenbrüderschaft Freiheit feierte kleines Jubiläum

**OSTERODE/FREIHEIT** (up). Seit 40 Jahren, genau seit dem 6. Februar 1965, nehmen die Damen am aktiven Schießen der Schützenbrüderschaft Freiheit teil.

Zu verdanken haben sie das dem damaligen Vorsitzenden Willi Hofmann, der damit die herrschenden Vorurteile in dem reinen „Männerverein“ abschaffte. Gründungsmitglieder und Teilnehmer am ersten Schießen waren Christa Klamt, Monika Skroblin, Anneliese Kranz, Herta Streicher, Alma Zenge und die noch heute an den Veranstaltungen der Schützenbrüderschaft teilnehmende Irmgard Kettler. Auf Wunsch der Damen fand die Feier in kleinem Rahmen statt. In einer kurzen Ansprache ging Vorsitzender Volker Fröchtenicht auf die zurückliegenden erfolgreichen Jahre der Damenabteilung ein, deren Mitglieder „neben dem Schießen auch gut feiern können“. Nach der



Vorsitzender Volker Fröchtenicht überreicht den Pokal an Anja Grzesiuchna, mit dabei die Organisatoren der Veranstaltung (von links) Inge Kohrausch, Doris Rüsteberg und Irmgard Kettler. FOTO: URSULA PINNO

gemeinsamen Kaffeetafel wurde beim Schießen mit dem Luftgewehr und anschließend dem Knobeln die beste Dame des Tages gesucht. Den von Peter Steuerwald gestifteten

Pokal konnte schließlich Anja Grzesiuchna entgegennehmen, alle Fest-Teilnehmerinnen erhielten einen kleinen Erinnerungspreis. Verschiedene Darbietungen,

gekonnt und launig vorgetragen, rundeten nach dem Abendessen eine Veranstaltung ab, die den Damen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.